Checkliste zur Evaluation von Mobilitäten

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Bildungsgang/Ausbildungsberuf** | | | | |
| **Lernfeld/Ausbildungsabschnitt** | **Nr.** |  | **Titel** |  |
| **Lernsituation** | **Nr.** |  | **Titel** |  |
| **Evaluation** | **Vom** |  | **durch** |  |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Kriterium** | **++** | **+** | **-** | **--** | **Kommentar** |
| 1 | Zur Anbahnung der Partnerschaft wurde das Dokument „Festlegungen zur berufsbezogenen Gestaltung der Austauschpraktika mit dem internationalen Partner“ genutzt. |  |  |  |  |  |
| 2 | Die Informationen des Dokumentes „Festlegungen zur berufsbezogenen Gestaltung der Austauschpraktika mit dem internationalen Partner“ waren hilfreich, um die Rahmenbedingungen einer möglichen Partnerschaft zu klären. |  |  |  |  |  |
| 3 | Die Partnerschaft wurde durch den Einsatz der Partnerschaftsvereinbarung dokumentiert. |  |  |  |  |  |
| 4 | Die Informationen der Partnerschaftsvereinbarung waren so vollständig, dass sie Transparenz über die Partnerschaft gewährleistete. |  |  |  |  |  |
| 5 | Eine Lernergebniseinheit wurde entwickelt und mit den beteiligten Partnern abgestimmt. |  |  |  |  |  |
| 6 | Die Lernergebniseinheit war für die Durchführung der Mobilität gut geeignet. |  |  |  |  |  |
| 7 | Die Ausbildungsstätte wurde über den Auslandsaufenthalt in Kenntnis gesetzt. |  |  |  |  |  |
| 8 | Die Zusatzvereinbarung über eine Ausbildungsmaßnahme außerhalb der Ausbildungsstätte und die Anlage zum Ausbildungsvertrag waren für die Abstimmung mit dem Ausbildungsbetrieb hilfreich. |  |  |  |  |  |
| 9 | Die Lernvereinbarung war hilfreich, um der /dem Auszubildenden Orientierung während des Auslandsaufenthaltes zu geben. |  |  |  |  |  |
| 10 | Die Lernergebnisse entsprachen der vorab geschlossenen Lernvereinbarung. |  |  |  |  |  |
| 11 | Das Assessment war zur Feststellung der Lernergebnisse geeignet. |  |  |  |  |  |
| 12 | Die Absprachen mit dem ausländischen Betrieb wurden eingehalten. |  |  |  |  |  |
| 13 | Die Checkliste zur praktischen Durchführung von Lernaufenthalten im Ausland wurde zur Planung, Durchführung und Nachbereitung der Mobilitäten genutzt. |  |  |  |  |  |
| 14 | Die Checkliste zur praktischen Durchführung von Lernaufenthalten im Ausland war für alle an der Mobilität Beteiligten zur Qualitätssicherung hilfreich. |  |  |  |  |  |
| 15 | Der Ausbildungsnachweis dokumentiert die Tätigkeiten während des Lernaufenthaltes im Ausland umfassend. |  |  |  |  |  |
| 16 | Der Lernaufenthalt im Ausland wurde in den Europass Mobilität eingetragen. |  |  |  |  |  |
| 17 | Der Eintrag des Lernaufenthaltes im Ausland in den Europass Mobilität wird von den Auszubildenden als werthaltiger beruflicher Qualifikationsnachweis angesehen. |  |  |  |  |  |
| 18 | Die internationale Zusammenarbeit wurde als Zusatzqualifikation „Internationale berufliche Mobilität“ zertifiziert. |  |  |  |  |  |
| 19 | Die Auszubildenden legen Wert auf das Absolvieren der Zusatzqualifikation „Internationale berufliche Mobilität“. |  |  |  |  |  |
| 20 | Das Auslandspraktikum konnte durch die zuständige Stelle anerkannt werden. |  |  |  |  |  |
| 21 | Die Anerkennung des Auslandspraktikums durch die zuständige Stelle stellt für die Auszubildenden einen werthaltigen beruflichen Qualifikationsnachweis dar. |  |  |  |  |  |

**Ausprägungen: ++ trifft voll zu + trifft überwiegend zu – trifft kaum zu – trifft nicht zu**